

Ultraläufer Gerhard

Gerhard Albert, uns bekannt als hiesiger Niederlassungsleiter einer Firma für Sondergasanlagen zur Microchip-Herstellung, hat ein ausgefallenes Hobby, er läuft. Für ihn gibt es heute keine Strecke mehr, die nicht gelaufen werden kann.

Und er hat es sich zur Aufgabe gemacht, Geld für an Fanconi-Anämie erkrankte Kinder zu sammeln und an den Aktionskreis Fanconi-Anämie e.V weiterzuleiten. Dazu spricht er Menschen an und erzähle ihnen von den circa 250 Kindern, die in Deutschland an dieser heimtückischen und sehr seltenen Krankheit leiden. Die Erbkrankheit hat zur Folge, dass die Lebenserwartung meist zwischen sechzehn und zwanzig Jahren liegt. Fanconi-Anämie ist zur Zeit unheilbar und die Pharmaindustrie lässt die Kinder mit ihrer Krankheit allein.

Die Eltern von betroffenen Kindern und befreundete Familien haben sich deshalb zum Aktionskreis Fanconi-Anämie e.V. zusammengeschlossen. Ihr Ziel ist es, den Kindern und deren Familien zu helfen, Erfahrungen auszutauschen und so das Leben mit Fanconi-Anämie zu erleichtern. Weiter soll die Suche nach Diagnostik- und Therapiemethoden gefördert werden, um den an Fanconi-Anämie erkrankten Kindern eine faire Chance auf Leben zu geben!



Lauf mit - Jede Etappe zählt !

Ruf uns an: 0151 - 23580373

Deutschland-Umrandung

74 Tage ganz nah an der deutschen Grenze

Laufen für Kinder:
von Waldaschaff nach Hennef und
rund um Deutschland

Wir sehen uns an der Strecke!

Bitte helft mit und spendet an die

Fanconi - Anämie - Stiftung

NORD/LB Landesspk. Hannover

Konto: 151 289 998
BLZ: 250 500 00

oder den

Aktionskreis Fanconi - Anämie

Dresdner Volksbank Raiffeisenbank e.G.

Konto: 490 490 1003
BLZ: 850 900 00

Kennwort: Gerhard-Ultra
Vielen, vielen Dank!



**von Waldaschaff
nach Waldaschaff**



01.April bis 22. Juni 2012

in 80 Etappen



Ultraläufer Gerhard

Seine Läufe gestalten sich dabei recht unterschiedlich. Zum einem sind da unzählbare Marathons, 12h-Läufe, 24h-Läufe, 100km-Läufe, 48h-Läufe, Deutschlandlauf und andere Ultraläufe.

Zum anderen sind da speziell von und mit Gerhard gelaufene Strecken, wie der Freundschaftslauf Hennef - Le Pecq sur Seine. Dafür reicht es aus, zwei Partnerstädte zu haben, die ihre freundschaftlichen Beziehungen zueinander festigen und vertiefen wollen. Gerhard und seine Lauffreunde planen und starten da mal eben einen Spendenlauf bis kurz hinter Paris und zurück. Keine drei Wochen und über 1000km zu Fuß.

Freundschaftslauf - Course de l'amitié Hennef - Le Pecq sur Seine und zurück

1. Juni 2011 - 19. Juni 2011

1.045 km
18 Etappen



Als Etappenziele des Freundschaftslaufes grüßen wir die beiden Partnerstädte. Zur Vertiefung ihrer freundschaftlichen Beziehungen gratulieren wir und wünschen Hennef und Le Pecq alles Gute!

Nous saluons les deux villes jumelées, villes-étapes de la course de l'amitié. Nous félicitons Hennef et Le Pecq d'avoir approfondi leurs relations amicales et leur souhaitons une bonne continuation!

		Etappe 1: Zülrich, 1. Juni 2011
		Etappe 2: Eupen, 2. Juni 2011
		Etappe 3: Ouffet, 3. Juni 2011
		Etappe 4: Dinant, 4. Juni 2011
		Etappe 5: Chimay, 5. Juni 2011
		Etappe 6: Sains-Richaumont, 6. Juni 2011
		Etappe 7: Noyon, 7. Juni 2011
		Etappe 8: Senlis, 8. Juni 2011
		Etappe 9: Le Pecq sur Seine, 9. Juni 2011
		Etappe 10: Gouvieux, 14. Juni 2011
		Etappe 11: Rivecourt-Dresincourt, 12. Juni 2011
		Etappe 12: Ribemont, 13. Juni 2011
		Etappe 13: Hirson, 14. Juni 2011
		Etappe 14: Hastière-Lavaux, 15. Juni 2011
		Etappe 15: Harnoir, 16. Juni 2011
		Etappe 16: Malmédy, 17. Juni 2011
		Etappe 17: Mechernich, 18. Juni 2011

Herzlichst
"Ultraläufer"
G. Albert

Etappe 18: Hennef, 19. Juni 2011